

Heute: Sonntag, den 05.02.2023 – 5. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Uhr Wortgottesdienst

Wir beten für die Leb. u. Verst. Mitglieder des Hainzeller
Carneval Vereins

Lesung: Klaus Fischer

Kollekte: für unsere Kirche



Harald Focke

Wort zum Sonntag: Würzig

„Erheben wir unsere Gläser auf das Salz der Erde“, heißt es im Song „Salt of the earth“ von den Rolling Stones. „Ihr seid das Salz der Erde; ihr seid das Licht der Welt“ - die Botschaft hinter dieser Aussage ist heute immer noch brandaktuell: Ohne Würze wäre das Leben ein einziger fader Grauton, ohne Sonn- und Feiertage gäbe es nur Alltag und Arbeit, und ohne den Glauben an Gott wären wir Christen nur leere Hüllen.

Mittwoch, den 08.02.2023

17.00 Uhr Aussetzung zur Eucharistischen Anbetung

18.00 Uhr Amt - für Anna Schenk, Rosemarie Vonderlehr, leb. u. verst.
Angeh.

Lesung: Emma Bolz

Samstag, den 11.02.2023

18.00 Uhr Vorabendmesse zum 06. Sonntag im Jahreskreis

- Amt - 2. Sterbeamte für Helmut Völlinger
- für Elli Blumenthal (Jtg.), leb. u. verst. Angeh.
- für Winfried Hosenfeld
- für Josef Dimmerling (Jtg.) u. verst. Eltern
- für Wilhelm u. Emma Balzer u. Sohn Helmut
- für Frieda Balzer u. Tochter Corina

Lesung: Anja Schmitt

Kollekte: für Katholische Schulen

Wort zum Sonntag: Ja oder Nein?

Ein Mensch ist frei, wenn er in der Position ist, Entscheidungen zu treffen und zu Optionen ja oder nein sagen zu können. Jesus bekräftigt: Ein Ja sei ein Ja und ein Nein sei ein Nein. Doch manchmal fehlt uns Menschen die Klarheit, ein konsequentes Ja oder Nein auszusprechen. Die Besinnung auf Jesus Christus kann uns in unserem Handeln und Entscheiden den richtigen Weg weisen.

Mittwoch, den 15.02.2023

17.00 Uhr Aussetzung zur Eucharistischen Anbetung

18.00 Uhr Amt für unsere Pfarrgemeinde

Lesung: Laura Hellmuth

Freitag, den 17.02.2023

15.00 Uhr Rosenkranzgebet

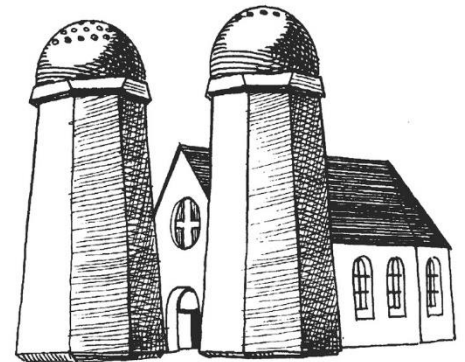
Samstag, den 18.02.2023

18.00 Uhr Vorabendmesse zum 7. Sonntag im Jahreskreis

- Amt - für Erwin Dorschel (Jtg.)
- für die Leb. u. Verst. d. Fam. Dorschel, Joachim u. Burkart
- in einem besonderen Anliegen zur immerw. Hilfe
- zu Ehren der hl. Familie zum Dank anl. der goldenen Hochzeit der Eheleute Bernhard u. Renate Gageik aus Rüsselsheim-Haßloch
- für Paul Schenk (Jtg.), leb. u. verst. Angeh.
- für Hubert Hosenfeld (Jtg.) u. für die Leb. u. Verst. d. Fam. Hosenfeld u. Schmitt

Lesung: Rainer Blumenthal

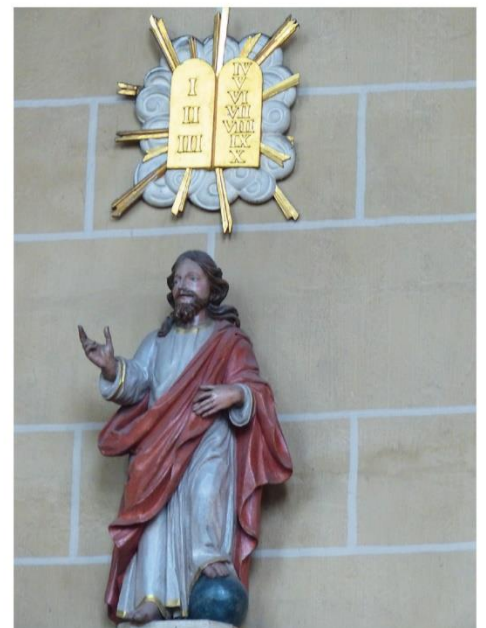
Kollekte: für unsere Kirche



IHR SEID DAS SALZ DER ERDE

Ihr seid nicht der Hauptgang, sondern ein Winzigkeit; nicht die Suppe, nicht die Sahnetorte, nicht die Praline der Welt seid ihr. Ihr seid Salz. Es wird verstreut, macht sich unsichtbar. Doch: Was, wenn es das Salz des Christentums in Europa nicht gegeben hätte, wenn all die Feste und Zeichen und Kirchtürme verschwänden, die wie Salz in der zeitgenössischen Weltsuppe sind? Ja, habt Salz in euch!

Foto: Peter Kane



Jesus lässt keinen Zweifel daran, dass mit seiner Verkündigung etwas Neues kommt, das das Alte nicht als falsch verwirft, aber in seiner Intention erfüllt und überbietet.



Ministranten vom 06.02. bis 12.02.: Emma Bolz, Lennart Schrimpf
Ministranten vom 13.02. bis 19.02.: Anna Bolz, Anna-Maria Peege
Ministranten vom 20.02. bis 26.02.: Ben Möller, Luis Faulstich



Sprechzeiten im Sekretariat Blankenau: DO 10 bis 12 Uhr, FR 16 bis 18 Uhr, Tel. 254

Gottesdienste Kleinlüder:

| | | | |
|------------------|---------------|------------------|-------------------------|
| Samstag, 11.02.: | keine Messe | Samstag, 18.02.: | 19.00 Uhr Vorabendmesse |
| Sonntag, 12.02.: | 09.30 Uhr Amt | Sonntag, 19.02.: | keine Messe |

Beichtgelegenheiten

Die Möglichkeit zur Beichte besteht immer, während der Eucharistischen Anbetung vor der Mittwochsmesse in Hainzell und vor der Donnerstagsmesse in Hosenfeld.

Ämterbestellungen

Wir möchten darauf hinweisen, dass bei schriftlichen Bestellungen von Ämtern bitte eine Rufnummer für Rückfragen angegeben wird. Herzlichen Dank.



Gespendet wurden in den vergangenen Tagen 15 € (10+5) für unsere Kirche. Herzlichen Dank.

Deike



Was sagt Irmi?
 Wenn du
 beim ersten
 Buchstaben
 beginnst und
 immer jeden
 dritten liest,
 erfährst du es.

Lösung: SPASSVOGEL

Foto: picture alliance/
 Hans Lucas | Laurent Ferriere



Foto: BuH/picture alliance/Hans Lucas | Laurent Ferriere

Am Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes am 11. Februar begeht die Kirche seit 1993 den Welttag der Kranken. Wir bitten um die Fürsprache der Gottesmutter für alle, die an Leib, Seele oder Geist erkrankt sind, dass sie Heilung erfahren oder die Kraft finden, ihre Krankheit tragen zu können.



GEBETSMEINUNG
 DES PAPSTES FÜR

Februar

Beten wir, dass die Pfarreien das Verbindende miteinander und mit Gott in den Mittelpunkt stellen und so immer mehr von Glauben, Geschwisterlichkeit und Offenheit gegenüber denen, die es am meisten brauchen, erfüllt werden.

Manfred Förster



Im vergangenen Sommer gab es Seltsames zu beobachten: Karnevalszüge, die im Juni oder Juli durch die Straßen zogen - von sommerlich gekleideten oder kostümierten Menschen gefeiert. Einerseits ist es verständlich, dass im dritten Jahr der Corona-Pandemie das karnevalistische Treiben - das im Februar aufgrund der Krankheit nicht möglich war - nicht wieder ausfallen sollte. Doch zugleich offenbarte das sommerliche Narrentreiben: Der Zusammenhang zwischen Karneval und Fastenzeit ist weitgehend verloren gegangen. Das ist nicht gut. Ein Kompromiss: Auch Zeiten der Umkehr und des Verzichts sind nicht auf die vorösterliche Zeit beschränkt, sondern ganzjährig möglich.